

Probenummern sind an alle Buchhandlungen gesandt, von Nr. 3 an folgt jedoch die Fortsetzung nur auf Verlangen. Wir empfehlen obige Zeitschrift der wohlwollenden Beachtung unserer geehrten Herren Collegen, und bitten geneigte Bestellungen darauf schleunigst zu machen, damit die regelmäßige Zusendung keine Unterbrechung erleidet.

Leipzig, im Januar 1837.

Expedition der Eilpost für Moden.

G. Wuttig. Ed. Meißner.

[255.] So eben erhielten wir von Paris und liegt zum Versenden bereit:

die 4. Lieferung unserer
Sammlung von Lithographien

nach den vorzüglichsten Gemälden

der königl. Galerie zu Dresden.

(Grösstes Folio. Höhe 41 Zoll. Breite 32 Zoll.)

Nebst Text in deutscher, französischer, englischer und italienischer Sprache. Bogen 13—16.

Subscriptionspreis: Ausgabe No. I. (chin. Papier avant la lettre) 8 f. . — Ausgabe No. II. (chin. Papier avec la lettre) 6 f. per Lieferung.

Dieselbe enthält nachstehende Blätter, die zu den beigefetzten Preisen auch einzeln gegeben werden.

- 1) Die Kirchenväter, nach Dosso Dossi von Ferrara, lithographirt von A. Maurin. 4 f. 12 g.
- 2) Der Wildprethändler, nach Gabriel Metz, lithographirt von Léon Noël. 3 f. 12 g.
- 3) Reitergefecht, nach Philipp Wouwermann, lithographirt von Marin Lavigne u. Eichens. 3 f.
- 4) Der Kirchhof, nach Jacob Ruisdael, lithographirt von Villeneuve. 2 f. 12 g.

Als zur 5. Lieferung gehörig ist bereits erschienen:

Der Lautenspieler (Caspar Netscher), nach Caspar Netscher, lithographirt von Marin Lavigne. 3 f.

Als Fortsetzung haben wir versandt:

The library of the newest english novels, tales and poems. Vol. I. No. 2. (Bibliothek der neuesten englischen Novellen, Erzählungen und Gedichte. 1. Bd. 2. Heft.) Subscriptionspreis per Band von 6 Heften 1 f.

Leipzig, den 16. Januar 1837.

Julius Wunder's Verlagsmagazin

[256.] Das
Handbuch des Pionierdienstes.

Herausgegeben
von

Preuß. Ingenieur-Officieren.

ist jetzt vollendet, das 75 Bogen Text, 32 Kupfertafeln und 5 Lithographien starke Werk kostet 5 f. 16 g. im Ladenpreise.

Es ist das erste Werk, welches diesen ganzen großen und wichtigsten Theil der militair. Wissenschaften in ein gedrängtes Ganze gebracht hat; nicht allein für Ingenieur-Officiere, sondern für jeden gebildeten Militair, ist es ein nothwendiges Handbuch. Das Werk hat bereits die verdiente Anerkennung gefunden.

Diejenigen Handlungen, welche für gediegene militairische Werke Absatz haben, ersuche ich, das jetzt vollständige Werk à cond. zu verlangen.

Glogau, im December 1836.

C. Stemming.

[257.] **Zur gütigen Beachtung.**

Den resp. Herren Collegen hiermit die ergebene Anzeige, dass die ersten Lieferungen des

4. Jahrgangs unsers

Musikalischen Pfennig-Magazins

zur Versendung bereit liegen, und dass dieser neue Jahrgang in einer

Prachtausgabe, in Kupfer gestochen,

24 (Lieferungen) grosse Notenbogen (Hochformat) statt bisher in 48 kleinen Doppelbogen (Lieferungen) dem Auge missfälligen Notenbuchdrucks, erscheint.

Den Preis des Jahrgangs stellen wir auf nur 2 f. — statt früher 2 f. 16 g. — ord.

und versenden wir denselben nach Verlangen
auf neue Rechnung.

Wir geben hierdurch die beste Gelegenheit und Muse zur thätigsten Verwendung, zumal da auch anderweitige musikalische Pfennig-Magazine und dergleichen Nachahmungen zurückblieben und seit Schluss 1836 sämmtlich aufhörten. Wir ersuchen — zu gegenseitigem Vortheil — die von diesen etwa nachgebliebenen Subscribenten bei der ungesäumten Verschreibung zu berücksichtigen.

Von der Tanzlust, II. Jahrgang, ist das erste Heft verschickt; wie viel hiervon zur Fortsetzung? bitten wir ebenfalls zu bemerken.

Achtungsvoll

Schubert u. Niemeyer's Verlagshandlung.

Leipzig, im Januar 1837.

[258.] Nachfolgende gangbare Werke, deren Debit für Deutschland mir von den rühmlichst bekannten Verfassern und dem Verleger übertragen wurde, sind fortan zu den bemerkten Preisen mit 25% Rabatt durch mich zu beziehen; auch steht solchen Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, gern ein Exemplar à cond. zu Diensten:

van Heusde, Ph. W., de socratische school of wysbegeerte voor de 19. eeuw. 2 deelen. gr. 8. Utrecht 1834. 5 f.

— — — brieven over den aard en de strekking van hooger onderwys. 3. uitgave. gr. 8. Utrecht 1835. 2 f. 16 g.

— J. A. C., Diatribe in Guilelmi Ludovici Nassavii vitam, ingenium, merita. 8maj. Traj. ad Rhen. 1835. 2 f. 16 g.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich zugleich meinen Herren Collegen zu geneigten Commissionen auf holländische Sortimenten = Artikel, welche ich schnellstens und unter billigen Bedingungen auszuliefern im Stande bin.

Ergebenst

Robert Natan,

Universitäts-Buchhandlung

Utrecht, d. 11. Januar 1837.

[259.] Von Dupuytren's Lehrbuch über die Verwundungen, unter Mitwirkung von v. Gräfe. Aus dem Französischen von Kallisch. Mit den Bildnissen Dupuytren's und v. Gräfe's. XVI. 630. 3 f.

haben wir hier und in Leipzig sauber cartonnirte Ex. vorräthig, von denen wir fest oder à c. zu verlangen bitten, da sie weit leichter verkäuflich sind als einzelne Hefte.

Berlin, 13. Januar 1837.

Veit u. Comp.